

## Vorwort.

Im Jahre 1925 erschien von mir eine Abhandlung „Neutestamentliche Wunderberichte und Naturwissenschaft“\*), die, soviel mir bekannt geworden, in theologischen wie in nichttheologischen Kreisen eine sehr freundliche Aufnahme gefunden hat. Ergab schon die vielfältige Zustimmung kompetenter Stellen ganz von selbst eine Anregung, den Gegenstand in größerem Rahmen und unter allseitiger beträchtlicher Erweiterung der ganzen Erörterung aufs neue zu bearbeiten, so schien letzteres um so mehr wünschenswert in einer Zeit, in der sich direkt religionsfeindliche Bestrebungen mit einer Ungeheuerlichkeit und Hemmungslosigkeit geltend machen und immer mehr auszubreiten suchen, wie dergleichen wohl kaum je zuvor in Deutschland so vorgekommen ist. So entstand die vorliegende Schrift. Selbstverständlich liegt auch in ihr das Schwergewicht völlig auf dem Naturwissenschaftlichen, da ein irgendwie näheres Eingehen auf spezifisch theologische oder philosophische Erörterungen durchaus den Vertretern dieser Fächer vorbehalten bleiben muß.

Marburg a. Lahn im Dezember 1929.

Der Verfasser.

---

\*) In den Zeit- und Streitfragen des Glaubens, der Weltanschauung und Bibelforschung, herausg. v. Prof. D. Joh. v. Walter, Reihe XVI, Heft 1, S. 1—54, Verlag Edwin Runge in Berlin-Lichterfelde, 1925.

